

O liebliche Wangen

Text by *Paul Fleming* (1609-1640)

Set by *Johannes Brahms* (1833-1897), op. 47, #4

O liebliche Wangen, ihr macht mir Verlangen,
[ʔo: 'li:p.l.çə 'va.ŋən ʔi:ç maxt mi:ç fɛç.'la.ŋən]
O lovely cheeks, you arouse in-me desire,

Dies rote, dies weiße zu schauen mit Fleiße.
[di:s 'ro:tə di:s 'va:e.sə tsu: 'ʃa:o.ən mɪt 'fla:e.sə]
this red, this white to look-at with eagerness.
(*to look at with eagerness their red and white.*)

Und dies nur alleine ist's nicht, das (was) ich meine;
Zu schauen, zu grüssen, zu rühren, zu küssen!
Ihr macht mir Verlangen, o liebliche Wangen!

O Sonne der Wonne! O Wonne der Sonne!
O Augen, so saugen das Licht meiner Augen.
O englische Sinnen! O himmlisch Beginnen!
O Himmel auf Erden, magst du mir nicht werden?
O Wonne der Sonne! O Sonne der Wonne!

O Schönste der Schönen! Benimm mir dies Sehnen.
Komm, eile, komm', komme, du süße, du fromme;
Ach, Schwester, ich sterbe, ich sterb', ich verderbe,
Komm', tröste, komm', heile, (komme, komm', eile,) benimm mir dies Sehnen,
O Schönste der Schönen!

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

